

Stadt Bretten ehrte über hundert ehrenamtliche Engagierte

Am Freitag fand der alljährliche Abend des Ehrenamts der Stadt Bretten im Bernhardushaus statt. Zahlreiche Ehrungen, so vielfältig wie Möglichkeiten des ehrenamtlichen Engagements, wurden an diesem Abend von Oberbürgermeister Martin Wolff und Bürgermeister Willi Leonhardt überreicht. „Die ehrenamtliche, freiwillige Tätigkeit ist nicht selbstverständlich; heute weniger denn je, und dabei wichtig; vielleicht wichtiger denn je! Das Ehrenamt ist unbezahlbar“ hob Oberbürgermeister Martin Wolff in seiner Begrüßung auf den Stellenwert ab. Umrahmt wurde der Abend von musikalischen Darbietungen der Jugendmusikschule Unterer Kraichgau e.V. und dem Chor future stars. Die Gruppe der Rhythmischen Sportgymnastik des TV Bretten unter der Leitung der drei Jugendgemeinderätinnen Eva-Maria Hausner, Louisa Hausner und Isabel Pfeil komplettierte das abwechslungsreiche Rahmenprogramm. Am Abend des Ehrenamts besonders hervorgehoben wurden erneut die Verdienste Peter Dicks. Der „Stadtvogt“ erhielt im Rahmen einer gesonderten Veranstaltung bereits Mitte September 2014 die Bürgermedaille. Ausgezeichnet und geehrt wurden am Abend des Ehrenamts:

Für 10maliges Blut spenden: Theofilos Aivatzidis, Peter Bannholzer, Martina Bannholzer, Kerstin Bogdan, Mario Burkhardt, Monika Dörr, Carola Frey, André Grimm, Barbara Hagmann, Helga Hartfelder, Daniel Penndorf, Michael Reinmuth, Sören Rexroth, Markus Schön, Marcus Schorpp, Steffen Seitz, Sebastian Thieme und Kornelia Zukunft.

Für 25maliges Blut spenden: Werner Bauer, Monika Böckle, Ruth Dosch, Raimund Frank, Andreas Giesche, Axel Gremmelmaier,



Michael Hagmann, Martina Hipp, Michael Leich, Ute Lobert, Heike Mair, Klaus Meerwarth, Jan-Michael Menzel, Vanessa Schell und Petra Schwägerl, Carmen Störmer.

Für 50maliges Blut spenden: Gerhard Göpferich und Thomas Hagmann

Für 75maliges Blut spenden: Wolfgang Langlotz.

Für 100maliges Blut spenden: Erich Böckle;

Mit dem Barren in Bronze die aktiven Feuerwehrmänner: Alexander Martin, Friedhelm Stein, Joachim Kammerer und Andreas Bimmler;

Mit der Ehrennadel der Stadt Bretten in Bronze: Sabine Burgstahler und Jürgen Mader;

Mit der Ehrennadel der Stadt Bretten in Silber: Dieter Schulz.

Mit der Ehrennadel der Stadt Bretten in Gold: Johann Dorn, Siegfried Hauf, Udo

Stammnitz, Klaus Wetzel, Elsbeth Westermann, Dieter Stein, Helmut Rach, Gerlinde Rach, Markus Odenwald, Bernd Leonhard, Christa Mayer, Rita Oster, Elisabetha Raupp und Hartmut Glaser.

Mit der Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg: Wolfgang Horn und Herbert Vogler.

Die Preisträger des Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“: Kathrin Rück, Fabian Westermann, David Haggenmüller, Steffen Westermann, Mia Sakande und Jonathan Bielmeier.

Die Preisträger des Landeswettbewerb „Jugend musiziert“: Johannes Schmidt, Lorenz Peschel, Ruben Maier, Aaron Hesser, Jeremy Amend, Salome Amend, Ann-Kathrin Kurz und Blanca Keller.

In sonstigen Bereichen: Werner Wolf, Gerhard Neumann, Maria Baumholzer, Oda Ertz, Silke Maier und Gunter Lange.

Die Helfer im Rahmen der Sanierung des Pfeiferturms:

Paul Metzger, Bernd Schäfer, Norbert Fleischer stv. für die NABU-Gruppe Bretten, Günter Kriems, Harald Dürr, Richard Polzer, Jörg Hickisch stv. für die Fa. Hickisch, Franz Gorn, Dieter Ammann, Arno Rath, Ludwig Kuhmann, Helmut Kunzmann, Manfred Mößner, David Ehrenfeuchter stv. für die Fa. Ehrenfeuchter, Markus Gerweck, Ernst Schnorr, Christian Geist, Jochen Geist, Rolf Geist, Oliver Betsche, Wilken Appenzeller, Karl Heinz Halter, Thomas u. Gerald Hachtel stv. für die Fa. Hachtel, Gerhard Fritz, Stefan Glückst. Für die Fa. Glück, Bernd Mattis stv. für die Fa. Mattis, Steven u. Dirk Sartorius stv. für die Fa. Sartorius.

Posthum geehrt wurden in diesem Zusammenhang Adolff Wickel und Werner Vollmer.

Für sein Lebenswerk: Rudolf Heß.

(Einige Geehrte konnten den Ehrungs-Termin leider nicht wahrnehmen.)

Wochenende: Tag des offenen Turms

Die jüngst ausgezeichneten Helfer der Pfeiferturmsanierung laden am Wochenende, vom 24. bis 26. Oktober 2014 zum Pfeiferturmfest. Nach dem Empfang der Stadt für ihren Ehrenbürger, Alt-OB Paul Metzger startet am Freitag gegen 19 Uhr im und um das Bauwerk der Tag des offenen Turmes. Interessierte haben die Möglichkeit sich detailliert über die Sanierung des historischen Gebäudes und die Leistung der ehrenamtlichen Helfer zu informieren.

Die Musik zur guten Stimmung bieten am Samstag gegen 15 Uhr der Gesangsverein Diedelsheim, 16 Uhr Musikverein Bretten, 17 Uhr Musikverein Bauerbach. Und auch für "Speis und Trank" ist bestens gesorgt. Paul Metzger - er wird am 24. Oktober 70- und sein Team laden herzlich ein!

Am Ehrungsabend der Stadt (siehe Bericht oben) würdigte OB Martin Wolff die rund 9.000 Stunden ehrenamtlichen Einsatzes: „In den vergangenen fünf Jahren engagierten sich zahlreiche Freiwillige im Rahmen der Sanierung eines Brettener Wahrzeichens, einem sogenannten „Leuchtturm“ ehrenamtlichen Engagements. Die Stadt Bretten spricht all jenen Helferinnen und



Über den Dächern von Bretten....

Helfern Dank und Anerkennung aus, die im Rahmen dieser Sanierung vorbildlichen Bürgersinn bei dem Wiederaufbau des Brettener Pfeiferturms bewiesen haben. Dies macht uns ganz klar deutlich, wie unbezahlbar dies im wahrsten Sinne des Wortes ist - ein Beispiel wie ehrenamtliches Engagement sichtbar wird. Allen voran möchte ich den Initiator und „Antreiber“ dieses Projektes ehren - unseren Ehrenbürger Paul Metzger, der allein 2375 Stunden auf dem Bau war."

„Weißhofer Galerie“: Erste Eröffnungen

Pünktlich mit der Eröffnung des Weihnachtsmarktes am 4. Dezember 2014 gibt es im neuen Einkaufsgebäude der Innenstadt, der „Weißhofer Galerie“, die ersten Eröffnungen von Einzelhändlern.

Sowohl der Bio-Lebensmittelmarkt Füllhorn als auch der Sporthändler „Intersport Zimmermann“ wollen gemeinsam am 4. Dezember die Türen ihrer Ladeneinheiten im neuen Einkaufscenter öffnen. Auch die Ballettschule Forkel wird an der Eröffnung am 4. Dezember teilnehmen, bevor sie dann zum Jahreswechsel planmäßig vom Engelsberg in die Weißhofer Galerie umziehen wird.

„Nach nur sechs Monaten Bauzeit können Mitte November 2014 die Mietflächen an die Mieter übergeben werden“, berichtet Kommunalbau-Geschäftsführer Frank Bohmüller. „Die Handwerker haben hervorragende Arbeit geleistet. Bis zu 18 Baufirmen waren in den vergangenen Tagen und Wochen an einem Tag auf der Baustelle tätig, um den straffen, ambitionierten Zeitplan weitestgehend einhalten zu können. Teilweise können die Mieter auch schon vor Mitte November mit ihren Mieterausbauten beginnen. Aber dennoch ist die Zeitschiene von 3 bis 4 Wochen für den Mieterausbau und das Bestücken der Läden mit den Waren für die Mieter extrem knapp.“

Letztendlich hat diese knappe Bauzeit dazu geführt, dass sich die Mieter EP Media Center Bretten und Mode Vogt dazu entschieden haben, ihre Eröffnung auf das erste Quartal 2015 zu legen: „Im Projektablauf können nicht alle Flächen zeitgleich fertig gestellt werden. Gerade die Fläche im Untergeschoss kann aufgrund von Abhängigkeiten zum Einbau der Rolltreppe sowie der Fertigstellung der Haustechnikgewerke nicht vor Mitte November übergeben werden. Die verbleibende Zeit lässt dem

Mieter letztendlich faktisch keine Chance, die eigenen, umfangreichen Bauleistungen sowie das Bestücken der Fläche mit dem Warenangebot auf einen Eröffnungstermin Anfang Dezember auszurichten“, räumt Bohmüller ein.

„Wir hätten es natürlich gerne gesehen, wenn alle vier Einzelhändler gemeinsam am 4. Dezember 2014 eröffnet hätten. Dies war unser klar formuliertes Ziel“, verdeutlicht OB Martin Wolff.

„Am Ende haben wohl zwei Wochen gefehlt, um den Wunsch einer Gesamteröffnung zum Weihnachtsmarkt 2014 zu realisieren. Alle am Projekt Beteiligten haben in den letzten Wochen und Monaten sehr viel dafür geleistet, um dieses Ziel zu erreichen. Auch wenn es nicht vollständig erreicht werden kann, so sind wir doch froh, dass das Einkaufscenter seine Pforten noch in diesem Jahr öffnen wird.“, so Oberbürgermeister Martin Wolff. „Wir sind der Überzeugung, dass eine Eröffnung von Füllhorn und Intersport in der Weißhofer Galerie das Interesse der Besucher und Kunden wecken wird. Ich erwarte, dass viele Bürgerinnen und Bürger schon aus Neugierde die neue Weißhofer Galerie aufsuchen werden und so die Frequenz in unserer Innenstadt zum Weihnachtsgeschäft wesentlich erhöhen werden“, zeigt sich OB Wolff zuversichtlich.

„Die Gesamteröffnung der Weißhofer Galerie mit allen Mietern soll dann Anfang März 2015 mit einer entsprechenden Eröffnungsfeier erfolgen“, stellt Bohmüller abschließend fest.

Entscheidungen im Gemeinderat in der öffentlichen Sitzung am 21.10.2014

- 1) Die Entsendung in den Aufsichtsrat der Kommunalbau GmbH Bretten wird für folgendes Mitglied im Wege der Einigung zurückgenommen: Knauss, Renate
- 2) In den Aufsichtsrat der Kommunalbau GmbH Bretten wird folgendes Mitglied im Wege der Einigung neu bestellt: Halgato, Birgit
2. Der Gemeinderat beschließt bei einer Enthaltung folgende Eckwerte zum Haushalt 2015:
 - 1) Die Hebesätze für die Grundsteuer A, Grundsteuer B und Gewerbesteuer bleiben unverändert bestehen.
 - 2) Die Eckwerte für den Ergebnishaushalt werden wie folgt festgelegt:
 - a) Zahlungswirksame ordentliche Erträge 62.110 TEUR davon entfallen auf:
Steuern und ähnliche Abgaben 39.167 TEUR
Laufende Zuweisungen 16.400 TEUR
Gebühren und ähnliche Entgelte 1.427 TEUR
Privatwirtschaftliche Leistungsentgelte 2.012 TEUR
Kostenerstattungen und Kostenumlagen 770 TEUR
Finanzerträge 97 TEUR
 - Sonstige ordentliche Erträge 2.237 TEUR
 - b) Zahlungswirksame ordentliche Aufwendungen 55.874 TEUR davon entfallen auf:
Personalaufwendungen 13.266 TEUR
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 10.647 TEUR
Zinsen und ähnliche Aufwendungen 800 TEUR
Transferaufwendungen 28.420 TEUR
Sonstige ordentliche Aufwendungen 2.741 TEUR
 - c) Zahlungsmittelüberschuss 6.236 TEUR
 - d) Nicht zahlungswirksame Erträge 1.438 TEUR
 - e) Nicht zahlungswirksame Aufwendungen 4.930 TEUR
 - f) Summe ordentlicher Erträge gesamt 63.548 TEUR
 - g) Summe ordentliche Aufwendungen gesamt 60.804 TEUR
 - h) Ordentliches Ergebnis 2.744 TEUR
 - i) Liquiditätsbedarf 5 TEUR
 - 3) Die Verwaltung wird beauftragt, die festgelegten ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf die einzelnen Teilhaushalte und Budgets entsprechend der jeweiligen Aufgabenstellungen und Zielvorgaben zu verteilen.
 - 4) Die Verwaltung wird beauftragt, für das Haushaltsjahr 2015 einen Haushaltsentwurf auszuarbeiten, der bei der Darlehensneuaufnahme eine Obergrenze von 1,5 Mio. EUR und im mittelfristigen Finanzplanungszeitraum von 2016 bis 2018 keine Darlehensneuaufnahmen vorsieht.
3. Alle Stadträtinnen und Stadträte nehmen den Bericht der Jugendmusikschule Unterer Kraichgau e.V. Bretten zur Kenntnis.
4. Nach Abwägung der Bedenken und Anregungen, die von den Ortschaftsräten Dürrenbüchig und Sprantal vorgebracht wurden, beschließt der Gemeinderat mit 11 Ja- und 9 Nein-Stimmen sowie 7 Enthaltungen, eine dahingehende Änderung des Beschlussantrags, dass der Mindestabstand zu dem im Flächennutzungsplan der Verwaltungsgemeinschaft Bretten-Gondelsheim dargestellten Wohnfläche „Sieben Viertel Äcker“ 1.000 Meter beträgt und die Nabhöhe des Windkraftwerks auf 100 Meter begrenzt wird.
5. Der Gemeinderat stimmt der Übertragung des Grabfeldes 16 auf dem Friedhof in Bretten zu einem gärtnergepflegten Grabfeld mit Pflegeverträgen an die Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner eG einstimmig zu.
6. Der Gemeinderat nimmt von der Übersicht über den Umfang und den Verfahrensstand der in Aufstellung, Änderung und Aufhebung befindlichen Bebauungspläne sowie der erlassenen Veränderungssperren der Stadt Bretten Kenntnis.
7. 1. Der Gemeinderat stimmt ohne Gegenstimme der Umwidmung der im Sachverhalt beschriebenen Abschnitte Bundesstraße 294 und der Landstraße L 1103 zu.
 2. Der Gemeinderat stimmt bei 1 Gegenstimme und einer Enthaltung insbesondere der Abstufung und damit der Übernahme des bisherigen Bundesstraßenabschnitts B 294 zwischen dem Gölshäuser Dreieck und der Wilhelmstraße sowie des bisherigen Landesstraßenabschnitts L 1103 zwischen Pforzheimer Straße und Derdinger Straße als zukünftige Stadtstraßen einstimmig zu.
 3. Der Gemeinderat erklärt sich ohne Gegenstimme mit dem vom Land angebotenen Pauschalbetrag von 722.800,00 € zum Ausgleich von Unterhaltungsrückständen auf den Fahrbahnen und an den Bauwerken der B 294 und L 1103 im Gebiet der Kernstadt Bretten einverstanden.
8. Alle Stadträtinnen und Stadträte stimmen dem Ergänzungsvertrag zum städtebaulichen Vertrag vom 14.08./26.08./29.08.2013 zur Vorbereitung und Durchführung von Erschließungsmaßnahmen im Neubaugebiet „Auf dem Bergel“ in Gölshausen zu.
9. 1. Der Gemeinderat stimmt ohne Gegenstimme unter Beachtung der EU-Beihilfevorschriften den auf eine Laufzeit von zehn Jahren befristeten Bürgschaftsübernahmen für zwei Darlehensneuaufnahmen der Städtischen Wohnungsbau GmbH Bretten in Höhe von 1,5 Mio. EUR und 1,0 Mio. EUR zur Finanzierung des Neubaus Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber An der Schießmauer 6 in Bretten bei der Sparkasse Kraichgau mit der Maßgabe zu, dass die Bürgschaften höchstens 80 % des jeweils ausstehenden Kreditbetrages abdecken.
 2. Für die Bürgschaftsgewährungen wird eine jährliche Gebühr in Höhe von 0,3 % der Bürgschaftssummen festgesetzt.

Wochenmarkt

Aufgrund des Feiertages am 1. November 2014 (Allerheiligen) wird der Wochenmarkt auf Freitag, 31. Oktober 2014 vorverlegt. Wir bitten um Beachtung.

Brettener Kunstgewerbemarkt

am 25. und 26. Oktober 2014

Bereits zum zwanzigsten Mal veranstaltet die Interessengemeinschaft Brettener Ostermarkt auch einen Kunstgewerbemarkt.

Der Markt ist am Samstag, dem 25. Oktober von 11 bis 18 Uhr und am Sonntag, dem 26. Oktober von 11:15 bis 17 Uhr geöffnet.

Vom Sporgassenparkplatz ist es nur ein kurzer Fußweg zur Halle. Wie immer ist der Eintritt frei. Für Kaffee und Kuchen in der angrenzenden Schulmensa der Johann-Peter-Hebel-Schule ist ebenfalls gesorgt.

Weitere Informationen sind auch unter www.brettener-kunstgewerbemarkt.de abrufbar.